



KINDER AUF DIE FEUER EINE BESONDERE ANZIEHUNG AUSÜBT

Fact Sheet 15 – Community Risk Management. Revised 1/11/2005

FAKTEN

Es ist von größter Wichtigkeit, daß Eltern ihre Kinder über Brandvorbeugung aufklären. Dadurch wird verhindert, daß Kinder mit Feuer spielen und dadurch Verletzungen erleiden oder anderen zufügen.

Wie können Sie dazu beitragen, daß Ihr Kind nicht übermäßig vom Feuer fasziniert wird?

- ❑ Allen Erwachsenen in Ihrem Haushalt sollten die neusten Brandvorbeugungshinweise bekannt und verständlich sein. Jeder sollte mit der Handhabung von Rauchmelder, Löschdecke und Feuerlöscher bekannt sein und auch im Notfall die Rufnummer 000 wählen können.
- ❑ Lassen Sie ihre Kinder nie unbeaufsichtigt.
- ❑ Machen Sie Kindern keine Angst vor Feuer und seinen Konsequenzen. Bleiben Sie gelassen, wahrheitgemäß und angemessen in Ihrer Reaktion und Einstellung, wenn es um Feuer geht.
- ❑ Eine leichte Verbrennung muß das Interesse des Kindes nicht unbedingt verringern.
- ❑ Kinder beobachten das Verhalten anderer und ahmen es nach. Gehen Sie deshalb bei der Handhabung von Heizstrahlern, offenem Feuer und anderen Hitzequellen mit gutem Beispiel voran.
- ❑ Lehren Sie Kinder, daß Feuer ein Werkzeug und KEIN Spielzeug ist, und daß es nur von Nutzen ist, wenn es sicher und verantwortungsvoll gehandhabt wird.
- ❑ Ermutigen Sie Kindern, es einem Erwachsenen zu sagen, wenn sie Streichhölzer oder ein Feuerzeug gefunden haben. Loben Sie sie, wenn sie es tun.
- ❑ Lenken Sie die Energie der Kinder auf positive Aktivitäten wie z.B. Sport
- ❑ Kinder von Rauchern „zündeln“ eher als Kinder von Nichtraucherern. Versuchen Sie das Rauchen aufzugeben, um derartiges Verhalten in Ihrer Familie am besten zu vermeiden.
- ❑ Ihre Feuerzeuge und Streichhölzer sollten sie verschlossen halten.
- ❑ Achten Sie auf Zeichen von „Zündelei“, wie z.B. Brandlöcher in der Bettwäsche oder Kleidung, oder Feuerzeuge oder Streichhölzer in den Hosentaschen.
- ❑ Achten Sie darauf, daß in Ihrem Haushalt eine ausreichende Anzahl von funktionierenden Rauchmeldern vorhanden ist. Am besten wäre es, sie in allen Schlafzimmern und Schlafräumlichkeiten anzubringen.
- ❑ Jeder sollte wissen, wie man sich bei einem Hausbrand verhält. Nehmen Sie sich die Zeit, einen Fluchtplan zu entwickeln und lassen Sie auch Ihre Kinder an dem Besprechen, Planen und Üben teilnehmen.
- ❑ Ein Hausbrand kann ernsthafte Konsequenzen haben. Engagieren Sie sich und denken Sie an Ihre Sicherheit
- ❑ Bringen Sie Ihren Kindern Überlebenskenntnisse bei so wie *Dicht am Boden wie die Maus, lauf ganz schell raus!*

Kinder können oft nicht verstehen, daß eine winzige Flamme zu einem riesigen Feuer werden kann

WENN SIE UM EIN KIND BESORGT SIND AUF DAS FEUER EINE STARKE ANZIEHUNGSKRAFT AUSÜBT, WÄHLEN SIE IN NSW 1800 600 700 ODER IM ACT 6207 9032

Eine Zusammenarbeit der NSW Feuerwehr, des NSW Ländlichen Feuerservice, der ACT Feuerwehr und des ACT Ländlichen Feuerservice

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN IHR NÄCHSTLIEGENDES FEUERKONTROLLZENTRUM

Oder besuchen Sie www.fire.nsw.gov.au www.rfs.nsw.gov.au or www.esa.act.gov.au

Sicherheitshinweise für Kinder, die von Feuer angezogen werden

- Bringen Sie älteren Kindern den sicheren Umgang mit Streichhölzern bei und erklären Sie Ihnen, daß es wichtig ist, Streichhölzer nur im Beisein von Erwachsenen anzuzünden
- Denken Sie daran, daß jüngere Kinder manchmal in ihrem Zimmer mit Feuer spielen
- Im Schlaf ist der Geruchsinn ausgeschaltet. Rauch versetzt Sie in einen noch tieferen Schlaf

IM NOTFALL WÄHLEN SIE RUFNUMMER 000